

09.09.2024

Kleine Anfrage 4394

der Abgeordneten Markus Wagner und Enxhi Seli-Zacharias AfD

Entwicklung der Asylkosten – Wie viele Millionen darf der Steuerzahler für die unkontrollierte Massenmigration in NRW aufbringen?

Manche Rentner, die lange in die Sozialsysteme eingezahlt haben, sind darauf angewiesen, Pfandflaschen zu sammeln. Der Zusatzbeitrag der Krankenversicherungen steigt dieses Jahr bereits zum zweiten Mal. Die Mietkosten gehen durch die Decke, weil die Wohnungsnot immer größer wird. Obwohl Bund und Land mit enormen Schulden zu kämpfen haben, scheint es für manche Geld im Überfluss zu geben: Migranten.

Aus der Antwort der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern auf eine Anfrage der AfD-Fraktion geht hervor, dass dort im vergangenen Jahr mehr als 240 Millionen Euro für die Aufnahme und Versorgung von Asylsuchenden gezahlt wurden. 2021 lag dieser Betrag noch bei etwa 81 Millionen Euro. Bei diesen Summen geht es im Konkreten um die Erstattung der Asylkosten für die Landkreise und kreisfreien Städte.¹

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. Wie hoch waren nach Kenntnis der Landesregierung die jährlichen migrationsbezogenen Gesamtkosten für Asylbewerber und anerkannte Flüchtlinge seit 2023 bis heute?
2. Wie hoch waren nach Kenntnis der Landesregierung die Gesamtkosten für die Versorgung/Unterbringung aller Asylbewerber und anerkannter Flüchtlinge inklusive sämtlicher „Nebenkosten“ (wie z. B. Deutschkurse etc.) jeweils seit 2023 bis heute?
3. Wie viele minderjährige unbegleitete Ausländer gab es nach Kenntnis der Landesregierung in den Jahren 2019 bis heute?
4. Wie hoch waren die jährlichen migrationsbezogenen Gesamtkosten für diese Gruppe?

¹ Vgl. <https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2024/in-diesem-bundesland-haben-sich-die-asylkosten-verdreifacht/>.

5. Wie hoch waren nach Kenntnis der Landesregierung die Gesamtkosten der Gesundheitsversorgung für Asylbewerber und anerkannte Flüchtlinge pro Person seit 2023 bis heute? (Bitte jeweils nach Asylbewerber und anerkannten Flüchtlingen auflisten.)

Markus Wagner
Exhi Seli-Zacharias